



Adolf von Menzel im Freundeskreis (Von links nach rechts: Anna Klugmann, von Wolzogen, Schwägerin Elisabeth Menzel, Adolf von Menzel, Major Klugmann, Cäcilie Menzel, Victor von Brochem)

In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Ein Frauenbild aus der Menzelzeit

BERLINER ERINNERUNGEN VON HELGE EVERS-MILNER

Mit 10 Lichtdrucktafeln In Ganzleinen RM 3,80

In diesen Aufzeichnungen erwacht das alte Berlin der Menzelzeit zu neuem Leben. Wir lesen hier nicht nur von einer ungewöhnlichen Frau, sondern wir erleben sie. Sie war in Berlin der Mittelpunkt eines Kreises erlesener und schaffender Menschen. Wir finden ihr freundschaftlich und verehrend zugetan Theodor Storm, Fritz Reuter, den Forschungsreisenden Nachtigal, und neben ihrem Schwager Menzel viele bedeutende Maler und Bildner, wie den Schlachtenmaler Bleibtreu, Böcklin, Wegas und andere. Aus den Briefen, Aussprüchen und Erlebnissen dieses Buches ersteht eine Frau vor uns, die durch die Vielseitigkeit ihrer Bildung, die Größe ihres Charakters ihrer Umgebung den Stempel ihrer bedeutenden Persönlichkeit ausdrückt. Das rein Menschliche und überaus Fesselnde dieser Erinnerungsblätter ist nicht an das Lokale der Umgebung gebunden, sondern wird über Berlin hinaus im ganzen Reich Freunde finden, weil es in schlichter Form den großen Herzschlag edlen Menschentums weiterträgt.

Wir empfehlen dem Buchhandel, für dieses vorzüglich ausgestattete, schöne Geschenkwerk sich nachdrücklich zu verwenden

[Z]

VERLAG E. S. MITTLER & SOHN · BERLIN SW 68